

# Kyra Borchhardt

Geboren in Frankfurt am Main, aufgewachsen in Wien.  
Verheiratet, drei erwachsene Töchter.

Promotion 1993. Wissenschaftliche Mitarbeiterin und  
Assistenzärztin im AKH Wien. Im Rahmen eines Erwin-  
Schrödinger-Stipendiums Forschungen an der Stanford  
University und der University of San Francisco.

Facharztausbildung für Innere Medizin mit  
Zusatzqualifikationen und Kenntnissen in Nephrologie,  
Kardiologie, Onkologie, Infektiologie, Notfallmedizin,  
Intensivmedizin und Endokrinologie. Habilitation 2009.  
Forschung und Lehre an der MedUni Wien.

2013 Übersiedelung nach Kärnten. 2013 – 2017  
Primarärztin der Dialyse-Institute Klagenfurt und  
Pörschach. Fachärztin für Innere Medizin mit dem  
Zusatzfach Nierenheilkunde, Dialyse und Transplantation.  
Schwerpunkt Ganzheitliche Medizin. Wahlartzordination  
in Klagenfurt. 2018 Entwicklung von „Doc2talk.com“,  
einer Plattform im Bereich Digitalisierung der Medizin.



2020/21 Visitation von in Corona-Quarantäne befindlichen Schwerkranken in ganz Kärnten. Um  
den Arztberuf weiter ausführen zu können, Gründung der Gruppe „Freie Ärztinnen und Ärzte“  
(LFÄ.com), die bei der Ärztekammerwahl 2022 elf Prozent der Stimmen errang.

Meine drei Kernthemen:

- **Gesundheitssystem und Wissenschaft:** Ich setze mich für evidenzbasierte Medizin, den wissenschaftlichen Diskurs und die Freiheit der Wissenschaft ein. Der freie Arztberuf und die individuelle Patientenmitbestimmung müssen erhalten bleiben. Die WHO darf keine Entscheidungskompetenzen über staatliche Gesundheitsangelegenheiten bekommen.
- **Demokratie und Grundrechte:** Abbau von Überreglementierung. Reform des Kammersystems. Rückzug des Staates aus dem Privatleben. Medienvielfalt und -freiheit.
- **Neues Unternehmertum und Digitalisierung:** Digitalisierung soll nicht der Überwachung dienen, sondern nach humanistischen Werten eingesetzt werden. Recht auf analoges Leben, ohne dadurch ausgeschlossen zu werden.

“Zum Unwort der letzten Jahre würde ich gern “Fakenews” nominieren. Es entspricht der ultimativen Keule, um in einer Demokratie die freie Meinungsäußerung zu untergraben. Unsere Demokratie muss sich das Recht auf freie Meinungsäußerung und eine angemessene Streitkultur gegen Cancel Culture und Zensur neu erkämpfen. Nur durch Pluralität und Diversität können wir Lösungen finden und unsere Gesellschaft nachhaltig zum Positiven verändern.”